

Einkaufsgemeinschaft Linz

Eine kurze Einführung

Stand: 9. Mai 2015

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
Unsere Beweggründe.....	1
ProduzentInnen.....	1
So funktioniert es:.....	2
Preise und Kosten.....	3
Abholfahrten.....	4
Disclaimer.....	4
Team.....	4

Unsere Beweggründe

Wir wollen. . .

- ... uns und unsere Familien mit gesunden Bio-Lebensmitteln versorgen
- ... Lebensmittel aus tier- und umweltfreundlicher Produktion beziehen
- ... Kontakt zu den Menschen haben, die unsere Lebensmittel herstellen
- ... Produkte aus der Region kaufen, um die Transportwege kurz zu halten
- ... faire Preise zahlen, weil gesunde Lebensmittel wertvoll und wichtig sind und durch unseren Einkauf einen Beitrag dazu leisten, deren Produktion sicherzustellen

Kontakt:

Für den Fall, dass dieses Dokument noch Fragen offen lässt, schreib uns einfach eine Nachricht an:

einkaufsgemeinschaft-linz@gmx.at

ProduzentInnen

Familie Aufreiter, Bio-Kräuterhof, Alberndorf (<http://www.aufleben.at>)
Tee- und Gewürzmischungen und Kräuter

Elisabeth Danmayr, Bio-Bauernhof, Bad Zell
Speck, Schnäpse, Liköre

Familie Lamm, Bio-Bauernhof, St. Marien
Erdäpfel, Gemüse und Getreide

Familie Marthe, Bio-Imkerei, Luftenberg
Honigprodukte

Stephan Peterseil, Bio-Obstbau, Luftenberg (<http://www.bioapfel.com>)
Äpfel

Familie Raab, Bio-Ölmühle, Fraham (<http://www.oel-muehle.at>)
Distel-, Lein-, Raps-, Sesam-, Soja- und Sonnenblumenöl

Familie Rabmer, Demeter Bio-Bauernhof, Altenberg
Dinkel- und Milchprodukte, Eier und Nudeln

Familie Schmitsberger, Bio-Ziegenhof, Hagenberg
Ziegenmilchprodukte

Sesahof, Bio-Bauernhof, Vorderweißenbach (<http://www.sesahof.at>)
Schaf- und Ziegenmilchprodukte und Eier

Familie Seuerlein, Bio-Obsthof, Desslbrunn
Himbeer- und Hollerprodukte, Schlehenwein

Andreas Spänhauer, Bio-Bäckerei, Neumarkt
Brot und Gemüse

Johann Strasser, Bio-Bauernhof, Niederneukirchen (<http://www.biograbnerhof.at>)
Käse und Butter

Michael Stumpner, Gemeinschaftsgarten, Linz-Urfahr
Obst, Gemüse, Kapern

Die Familien Rabmer, Lamm, Spänhauer, Schmitsberger und Strasser versorgen uns wöchentlich mit ihren wertvollen Produkten, Familie Peterseil alle 14 Tage und Familie Danmayr monatlich. Bei den anderen Höfen bestellen wir nur gelegentlich.

So funktioniert es:

(1) Anmeldung

Mit einem Mail an **einkaufsgemeinschaft-linz@gmx.at** kannst du in unsere Liste eingetragen werden und du bekommst einen Einladungslink zu der Online-Plattform Foodsoft, die die Bestellungen abwickelt. Damit bestellt werden kann, ist ein Guthaben von Nöten. Dieses Guthaben wird mit Hilfe echter Währung (Euro) aufgeladen. Der Ablauf ist recht einfach: bevor bestellt werden kann, muss der luft*raum (siehe unten) einmal besucht werden. In dem unten beschriebenen Kammerl liegen Kuverts für alle Mitglieder. Wenn noch kein Kuvert vorhanden ist, bitte einfach ein neues anfangen, beschriften und Geld hinein legen! Diesen Eingang – gemeinsam mit dem aktuellen Datum – bitte auch auf dem Kuvert notieren!

(2) Bestellung

Sobald Guthaben vorhanden ist, kann auch schon bestellt werden. Von der Foodsoft bekommst du jeden Montag oder Dienstag ein kurzes Mail, in dem mitgeteilt wird, dass die Bestellungen wieder freigeschaltet sind. Wenn du dich dann in die Applikation unter **<https://app.foodcoops.net/linz/>** einloggst, kannst du mienstags oder mittwochs bestellen. Das Verkaufsfenster ist offen ab dem Zeitpunkt der Benachrichtigung per Mail bis Mittwoch Abend, 20 Uhr. Einige Bestellungen (wie z.B. Familie Strasser) enden bereits am Dienstag Abend. Leider können spätere Bestellungen nicht mehr entgegen genommen werden, weil die Bestellungen dann bereits an die ProduzentInnen versandt werden.

(3) Abholung

Am Freitag werden manche der Lebensmittel zum luft*raum gebracht, manche müssen auch von uns geholt werden. Ab 16:00 Uhr sollte dann alles da sein und kann abgeholt werden. Falls du am Freitag einmal keine Zeit hast, kannst du die Sachen auch am Samstag abholen. Beim Abholen haben wir Selbstbedienung.
Abholort: luft*raum, Bethlehemstraße 30, 4020 Linz, im Raum links neben der Küche.

Abholzeiten:

Freitag 16:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Anleitung:

1. Es gibt ein Holzkisterl, in dem ein Kuvert mit deinem Namen zu finden ist. Und es gibt Listen, aus denen hervorgeht, was du bei den einzelnen Produzenten bestellt hast.
2. Du nimmst dir, was du bestellt hast, und hakst es auf den Listen ab. Milchprodukte usw. findest du im Kühlschrank, Brot ist in der grünen Kiste, die Sorte ist außen am Sackerl angeschrieben, Gemüse wiegst du bitte ab.
3. Du rechnest aus, wie viel für den Pfand zurückbekommst und notierst das auf der Bestellliste. Wenn sich das Guthaben dem Ende zuneigt, wäre es vielleicht sinnvoll, selbiges wieder aufzufüllen, damit in der Folgewoche wieder bestellt werden kann. Es kann immer wieder vorkommen, dass Produkte nicht lieferbar waren. Sollte etwas nicht da sein, vermerke es auf deinem Zettel!

4. Pfandgläser: Viele der Milchprodukte werden in Pfandgläsern geliefert. Das Pfand ist bereits in die Preise eingerechnet. Wenn du Pfandgläser zurückbringst (Bitte vorher gut ausspülen (auch das Gewinde und die Deckel reinigen!!), dann ziehst du dir das Pfand vom zu zahlenden Betrag ab. Bitte vermerke das auch auf der Bestellliste.

Preise und Kosten

Die Bauern nennen uns ihre Preise und die bezahlen wir. Das bedeutet, die Preise auf der Liste sind die Bauernpreise, die 1:1 weitergegeben werden. Bei uns gibt es keine Mitgliedsbeiträge, es wird jedoch erwartet, dass Abholfahrten übernommen werden oder für die entstehenden Kosten gespendet wird. Um etwas zu spenden gibt es als einen zusätzlichen Artikel in der Foodsoft den Spendentopf. Wenn dieser Artikel gekauft wird, wird Guthaben in der Höhe des Betrags als Spende abgezogen. Wir haben bereits einen gebrauchten Kühlschrank angeschafft und wir bezahlen die Kuverts. Die Leute, die Abholfahrten erledigen – und dazu sind alle herzlich eingeladen und aufgerufen – bekommen Kilometergeld. An den Verein luft*raum wird regelmäßig ein Solidarbeitrag für die Nutzung der Räumlichkeiten geleistet. Auch auftretende Verluste sollen damit abgedeckt werden.

Abholfahrten

Wie der Name schon sagt, ist dieses Projekt eine „Gemeinschaft“. Deshalb erwarten wir auch, dass sich jedes Mitglied dieser Gemeinschaft auch am Erfolg des Projektes beteiligt. In erster Linie gilt das für die Abholfahrten. Wenn jedes Mitglied ein bis zwei Mal im Jahr eine Abholfahrt (Aufwand: ca. 2 Stunden) übernimmt, wäre alles getan und es wäre für niemanden recht viel Aufwand! Bitte beteiligen:

<http://www.doodle.com/chik38qiwve8gpbc>

Disclaimer

Wir übernehmen keine Verantwortung für die Qualität der Produkte. Wir organisieren lediglich Transport und Verteilung. Wenn du bei uns mitmachst, gehen wir davon aus, dass du all die Lebensmittel selbst bei den Bauern im Hofladen gekauft hättest und wir sie für dich nur mitgenommen haben. Wenn du dir ein Bild von unseren Produzenten machen möchtest, bist du herzlich eingeladen, sie bei einem unserer Ausflüge zu besuchen oder zu einer Abholfahrt mitzukommen. Da das Funktionieren und der Bestand unserer Einkaufsgemeinschaft viel mit gegenseitigem Vertrauen zu tun hat, wäre es nett, wenn wir dich möglichst bald persönlich kennenlernen. MitgliederInnen der Einkaufsgemeinschaft bemühen sich, fast jeden Freitag um 16:00 Uhr im luft*raum zu sein und beantwortet auch gerne weitere Fragen.

Team

Sabine Buchinger organisiert die Fahrten, Claudia Schwarz macht die Buchhaltung und kümmert sich gemeinsam mit Verena Lugstein und Michael Stumpner um die Weiterleitung der Bestellungen, Lydia Braunschmid und Thomas Stehrer kümmern sich um die Mitgliederbetreuung. Wir alle arbeiten ehrenamtlich und bezahlen auch die gleichen Preise wie alle anderen.